

Anlagenprüfung des
Parson und Jack Russell Terrier Club
am 08. August 2026 - bei jedem Wetter

im Bezirk Horn
Prüfungsablauf - Programm

07:30 Uhr Eintreffen der Prüfungsteilnehmer*innen und Administratives

Gelegenheit zum Frühstück

08:00 Uhr Richterbesprechung, danach Überstellung ins Prüfungsrevier | Prüfungsbeginn

Prüfungsleiter: Mf. Reinhard Rotter

Prüfungsleiter - Stv.: Franz Schreiber

Treffpunkt & Suchenlokal: wird 1 Woche vor der Prüfung bekannt gegeben.

Nennung über diesen Link:

[Anmeldung Anlagenprüfung Bezirk Horn 08.08.2026](#)

mit folgenden Unterlagen:

Es werden nur am PC ausgefüllte Nennformulare akzeptiert > [Nennformular](#)

-  **Vollständig** ausgefülltes Nennformular
-  Scan vom **Abstammungsnachweis**
-  Ergebnis der **Spurarbeit** - falls schon vorhanden
-  **Formwert** - kann nur auf einer Ausstellung erlangt werden
-  Scan von der **Jahres - Jagdkarte & Zahlabschnitt 2026**
-  Scan vom **Zahlabschnitt Nenngeld**

Erst nach Eingang **ALLER** Unterlagen und des Nenngeldes wird die Anmeldung bearbeitet.

Nennschluss: 08. Juli 2026 oder nach der 15. Nennung

Mindestteilnahme 4 Hund - max. 15 Hunde

Nenngeld ist Reuegeld: € 80,-

Zahlung an:

PJRT-Club - IBAN: AT86 4300 0424 3226 8003

Verwendungszweck: AP 08.08.2026 & **Name des Hundeführer**



Ziehwild: Fuchs wird von der Prüfungsorganisation beigestellt, kann aber gem. Prüfungsordnung selbst mitgebracht werden (gilt auch für Dachs).

Schweiß: Damwild Schweiß, Schweißfährte wird gespritzt

Allgemeines: Geprüft wird nach der geltenden Prüfungsordnung des
Österreichischen Club für Deutsche Jagdterrier

Zur Anlagenprüfung sind nur Hunde mit FCI-Abstammungsnachweis und ÖHZZB-Eintragung
zugelassen, Mindestalter des Hundes am Prüfungstag 9 Monate.

Der Hundeführer muss im Besitz einer Österreichischen Jahres Jagdkarte sein.

Abstammungsnachweis im Original, Tollwutschutzimpfung sowie gültige Jagdkarte des
Hundeführers sind am Prüfungstag mitzubringen und vorzulegen.

Es dürfen nur Hunde zur AP antreten welche der aktuellen Chip & Registrierungspflicht
nachkommen.

Ortungsgeräte sind, mit Ausnahme, nicht zulässig,

Signalhalsung mit eigener Telefonnummer ist erwünscht.

Die Hunde sind den ganzen Tag über, ausgenommen auf Anweisung durch die Richter, an der
Leine zu führen.

Für Schäden, welche vom Hund bzw. HF verursacht werden, haftet der Hundeführer.

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für teilnehmende Hunde.

Reviertaugliches Fahrzeug erwünscht!

Wir bitten Sie, zu den Prüfungen in jagdlicher Kleidung und mit Hut zu erscheinen!

Bitte beachten Sie, dass das Anfertigen von privaten Filmen untersagt ist und zu einem
Ausschluss von der Prüfung führen kann.